



IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDTAG

PRESSESPRECHER
Torsten Haase
Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
E-mail: info@cdu.ltsh.de
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

Dr. Henning Görtz
Pressesprecher
Sophienblatt 44-46
24114 Kiel
Tel. 0431-66099-63
Fax. 0431-66099-52
e-mail: goertz@cdu-sh.de

PRESSEMITTEILUNG

23. Mai 2004

Peter Harry Carstensen und Martin Kayenburg: Bundespräsident Horst Köhler- seine Menschlichkeit schafft Vertrauen

Als großen Gewinn für die Menschen und als Signal für die Veränderung der politischen Kultur Deutschlands haben der CDU-Spitzenkandidat und Landesvorsitzende Peter Harry Carstensen und der CDU - Fraktionsvorsitzende und Oppositionsführer im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Martin Kayenburg, MdL, die Wahl von Prof. Dr. Horst Köhler zum neuen Bundespräsidenten bezeichnet. Seine Menschlichkeit werde Vertrauen bei den Bürgerinnen und Bürgern schaffen. Die CDU Schleswig-Holstein und die CDU - Landtagsfraktion gratulieren Prof. Dr. Horst Köhler sehr herzlich zur Wahl in das höchste Staatsamt.

Seine politische Unabhängigkeit befähige ihn - unvoreingenommen und ohne organisationsabhängige Interessen - die für die Bundesrepublik richtigen Einschätzungen vorzunehmen und Vorschläge an Politiker und Mitbürger zu unterbreiten. Köhler sei durch die politischen Krisen der letzten Jahre, die insbesondere die rot-grüne Regierung in der Bundesrepublik hinterlassen habe, nicht unmittelbar betroffen. Das sei in der momentanen Situation des inneren Widerstandes sehr vieler Mitbürger gegen unvermeidliche Reformen in Deutschland von beachtlichem Vorteil, so Carstensen und Kayenburg.

„Aufgrund seiner herausragenden gesellschaftspolitischen Kompetenz, seiner finanz- und sozialpolitischen Kenntnisse und Erfahrungen, die er in den letzten Jahren in den verschiedensten Funktionen weltweit sammeln konnte, wird Prof. Köhler bei Einlassungen zu Entscheidungen von bundespolitischer Tragweite wichtige Anregungen und Hinweise an die Politik geben. Für die Bedürfnisse und Interessen der Menschen in unserem Land wird ein geschärftes Problembewusstsein zu Vertrauen bei Veränderungsnotwendigkeiten und positiver Zukunftserwartung beitragen. Die Macht des Wortes des Bundespräsidenten ist ein

entscheidender Beitrag zur Gestaltung eines modernen, wirtschaftlich erfolgreichen und sozial gerechten Staatswesens“, erklärte Kayenburg.

„In jeder politischen Hinsicht war Köhler die richtige Wahl für den notwendigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbruch in der Bundesrepublik, von dem alle Mitbürger zu Recht Vorteile erwarten dürfen“, sagte Carstensen abschließend.